

Vortrag an den Ministerrat

Organisation für Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD); Treffen des Ministerrates am 7. und 8. Juni 2023, Paris, Bericht

Der Ministerrat der Organisation für Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) trat am 7. und 8. Juni 2023 in Paris unter britischem Vorsitz zusammen. Das Generalthema des Treffens lautete „Eine widerstandsfähige Zukunft sichern: Gemeinsame Werte und globale Partnerschaften“. Die österreichische Delegation wurde von Bundesminister Dr. Magnus Brunner LL.M (Bundesministerium für Finanzen) geleitet.

Neben der Annahme der Ministerratserklärung der OECD-Mitgliedstaaten wurde ein vierjähriges Länderprogramm für die Ukraine verabschiedet, um den laufenden Beitrittsdialog mit konkreten Maßnahmen, Zielen und Aktionen zu untermauern. Außenpolitisch wurden darüber hinaus ein „Strategischer Rahmen für die Region Indo-Pazifik“ und das neue Arbeitsprogramm für die OECD-Afrika Partnerschaft verabschiedet. Aus Anlass des zehnten Jahrestages der Verabschiedung der ersten OECD-Empfehlung zur Gleichstellung der Geschlechter nahmen die Ministerinnen und Minister die Gender-Strategie der OECD an.

Neben der Präsentation des OECD-Wirtschaftsausblicks befassten sich die thematischen Diskussionen mit der Rolle der OECD und ihrer Mitgliedstaaten zur Stärkung der Widerstandsfähigkeit der Weltwirtschaft gegenüber aktuellen und zukünftigen Schocks aber auch mit dem Thema des nachhaltigen Handels für ein integratives Wachstum. Eine weitere thematische Diskussion widmete sich den Möglichkeiten zum Einsatz innovativer Technologien zur Reduktion von Kohlenstoffemissionen.

Die Ministerinnen und Minister verabschiedeten folgende Empfehlungen, die dem Ministerratsvortrag zur Information beigelegt sind:

- Sicherstellung der Einhaltung von Umweltvorschriften;
- Bekämpfung von Angebotsabsprachen im öffentlichen Auftragswesen;
- Verbesserung der Geschlechterbalance im Nuklearsektor;
- Geistige Eigentumsrechte und Wettbewerb;
- Aktualisierung der Grundsätze der Unternehmensführung;
- Politik der regionalen Entwicklung;
- Finanzierung von kleinen und mittleren Unternehmen (KMU);
- Verwaltung der digitalen Identität;
- Internationale Standards für den automatischen Informationsaustausch in Steuerangelegenheiten;
- Verhütung von Chemieunfällen sowie Vorsorge und Gegenreaktionen sowie
- Aktualisierung der Leitsätze für multinationale Unternehmen für verantwortungsvolles unternehmerisches Handeln.

Die Ministerinnen und Minister begrüßten außerdem folgende Berichte, die dem Ministerratsvortrag zur Information beigelegt sind:

- Bericht des Generalsekretärs über die globalen Beziehungen der OECD;
- Engagement der OECD in und Unterstützung von internationalen Prozessen wie der G7, der G20, der Asiatisch-Pazifischen Wirtschaftsgemeinschaft (APEC), der Verband Südostasiatischer Nationen (ASEAN), der Pazifischen Allianz und der Vereinten Nationen; Fortschritte beim OECD „Inclusive Forum on Carbon Mitigation Approaches“ (IFCMA);
- Gründung des „Global Forum on Technology“
- den OECD-Beitrag zur Förderung der Gleichstellung der Geschlechter;
- den Leitbericht zur Gleichstellung der Geschlechter;
- der neuen Initiative für geschlechtsspezifische Daten sowie
- den OECD-Dashboard zu geschlechtsspezifischen Unterschieden und

- das Globale OECD-Forum zum Aufbau von Vertrauen und Stärkung von Demokratie und dessen Ausbau unter anderem durch das neue „Mis- and Dis-Information Ressource Hub“.

Die Ministerinnen und Minister nahmen abschließend folgende Studien zur Kenntnis:

- „Stein auf Stein II –Synthesebericht zum Wohnungswesen im Hinblick auf die Entwicklung einer neuen OECD-Empfehlung zum Wohnungswesen“;
- Bericht „Net Zero: Klimatische und wirtschaftliche Widerstandsfähigkeit in einer sich verändernden Welt“;
- „Aufbauen, verstärken, schützen: Demokratische Resilienz in einem Zeitalter multipler Krisen: 2023 Regierungsführung auf einen Blick Schwerpunktkapitel“;
- „Politische Leitlinien zur Minderung des Risikos illegaler Finanzströme (IFF) im Ölrohstoffhandel“;
- “Dashboard” der Gleichstellungsindikatoren im und durch das Bildungswesen;
- Bericht „Mit vereinten Kräften für die Gleichstellung der Geschlechter - Was hält uns zurück?“;
- “OECD Global Plastics Outlook” – Politiksznarien bis 2060;
- “OECD Überprüfung der Fischerei“ und
- Grundsatzpapier: „Bewertung der finanziellen Risiken im Zusammenhang mit der biologischen Vielfalt: Navigieren durch die Landschaft der bestehenden Ansätze“.

Im Einvernehmen mit dem Bundesminister für Finanzen und dem Bundesminister für Arbeit und Wirtschaft stelle ich daher den

Antrag,

die Bundesregierung wolle diesen Bericht zur Kenntnis nehmen.

08. September 2023

Mag. Alexander Schallenberg LL.M.

Bundesminister